

Checkliste für den Kontoumzug

Sehr geehrte MLP-Kundin,
sehr geehrter MLP-Kunde,

wir freuen uns über die Eröffnung Ihres MLP-Girokontos bei der

MLP Banking AG, Postfach 13 79, 69154 Wiesloch.

Ein Girokonto zu wechseln ist mit etwas Aufwand verbunden. Wir wollen Ihnen so weit wie möglich dabei behilflich sein und haben deshalb diese Checkliste für Sie zusammengestellt.

1. Kontoeröffnung bei der MLP Banking AG

Die Kontoeröffnung bei der MLP Banking AG ist bereits über Ihren MLP-Berater beauftragt. Sie erhalten in den nächsten Tagen:

	erhalten am:
- einen Brief der MLP Banking AG mit der IBAN	<input type="text"/>
- Ihre Maestro-Girocard	<input type="text"/>
- Ihre PIN für die Maestro-Girocard	<input type="text"/>

Falls gleichzeitig ein MLP Financepilot beantragt wurde:

- einen Brief mit Ihrer Online-PIN (Geheimnummer)	<input type="text"/>
---	----------------------

Falls gleichzeitig eine MLP-Kreditkarte beantragt wurde:

- Ihre MLP-Kreditkarte	<input type="text"/>
- Ihre PIN für die MLP-Kreditkarte	<input type="text"/>

2. Zusendung der Maestro-Girocard bzw. der MLP-Kreditkarte (sofern beantragt)

Sie erhalten die Maestro-Girocard bzw. MLP-Kreditkarte und - mit separater Post - die dazugehörige PIN (Geheimnummer) ca. 1-2 Wochen nach Eingang des Antrages bei der MLP Banking AG. Das bedeutet, dass Sie in der Zwischenzeit keine Möglichkeit haben, am Geldautomaten Bargeld von Ihrem MLP-Konto abzuheben. Am Besten nutzen Sie deshalb Ihre jetzige Maestro-Girocard noch solange, bis Sie die neue Maestro-Girocard bzw. MLP-Kreditkarte von der MLP Banking AG erhalten haben.

Mit der Maestro-Girocard und Ihrer Geheimnummer können Sie an jedem Geldautomaten Bargeld erhalten.

Mit der Maestro-Girocard können Sie an den Geldautomaten der Deutschen Postbank AG und der ING.Diba AG kostenfrei Bargeld erhalten. An allen anderen Geldautomaten kann der Betreiber Ihnen ein Entgelt berechnen, auf dessen Höhe wir keinen Einfluss haben.

Mit der MLP-Kreditkarte können Sie, sofern Sie über ein Girokonto bei der MLP Banking AG verfügen an fast allen Geldautomaten weltweit 4 Mal im Kalendermonat kostenfrei Bargeld abheben. Für jede weitere Bargeldabhebung im gleichen Kalendermonat fällt ein Entgelt in Höhe von 3,00 Euro pro Abhebung an.

Für alle Transaktionen (Bargeldverfügungen und bargeldlose Zahlungen) in Fremdwährung (EWR/Drittstaaten) wird ein Auslandseinsatzentgelt in Höhe von 1,500 % des Auszahlungsbetrages berechnet. Es können zusätzliche Kosten von Seiten der Geldautomatenbetreiber anfallen. Sie werden auf eine eventuelle Kostenerhebung vor Ort hingewiesen und müssen diese bestätigen.

Checkliste für den Kontoumzug

3. Zahlungsströme umstellen

Teilen Sie Zahlungspflichtigen Ihre neue IBAN mit.
(Nutzen Sie unser Formular "Änderung der Bankverbindung für meine Gehaltsüberweisung".)

erledigt am:

Gehaltseingänge umleiten

Weitere Zahlungspflichtige (z. B. Mieter) informieren.

4. Einzugsermächtigungen/SEPA-Lastschriftmandate ändern

Für die Benachrichtigung der Vertragspartner können Sie das Formular "Änderung der Bankverbindung" nutzen. Für die vollständige Auflistung sollten Sie anhand Ihres bisherigen Kontoauszuges vorgehen. Bei der Umstellung der Zahlungen in MLP-Verträgen ist Ihnen Ihr MLP-Berater gerne behilflich.

Zahlungsempfänger

Versicherungs-/
Vertragsnummer

Anschrift/ Fax-Nr.

erledigt
am

Zahlungsempfänger	Versicherungs-/ Vertragsnummer	Anschrift/ Fax-Nr.	erledigt am

Checkliste für den Kontoumzug

5. Daueraufträge abändern

Die Daueraufträge können im MLP Financepilot erfasst werden. Bei der Kündigung des Dauerauftrags bei Ihrer bisherigen Bank und dem Einrichten des neuen Dauerauftrags bei der MLP Banking AG sollten Sie auf den Zeitpunkt achten, damit die Zahlungen ohne Probleme weiterlaufen.

Beispiel: Dauerauftrag per 1. jeden Monats - letzte Ausführung am 01.04., neue Ausführung am 01.05.

Empfänger	Betrag und Verwendungszweck	Bankverbindung (IBAN/BIC)	gekündigt am (Datum letzte Ausführung)	neu eingerichtet am (Datum erste Ausführung)

6. Doppelte Kontoführung

In den nächsten zwei Monaten sollten Sie Ihr altes Konto noch nicht auflösen, um eventuelle Fehlbuchungen zu vermeiden. Beispielsweise könnten noch Scheckeinreichungen ausstehen, Einzugsermächtigungen und SEPA-Lastschriftmandate noch nicht geändert oder Geldeingänge noch nicht verbucht worden sein.

7. Altes Konto auflösen

Zur Löschung Ihres Kontos steht Ihnen das Formular "Auflösung der Bankverbindung" zur Verfügung. Mit der Einreichung dieses Formulars bei Ihrer bisherigen Bank sollten Sie die entwertete Maestro-Girocard, Schecks und Kreditkarten zurückgeben, damit Ihr bisheriges Konto geschlossen werden kann.